Ausgabe Nr. 4/2023

MARKTGEMEINDE DIMBACH

GEMEINDE- INFORMATION

Geschätzte Dimbacherinnen und Dimbacher, liebe Jugend und liebe Kinder!

Verschiedenste Vereine haben ein weiteres Mal eindrucksvoll bewiesen, dass sie GEMEINSAM mit der Gemeinde, auch große Veranstaltungen, wie den Pfingstkirtag mit tausenden Besuchern:innen, kulinarisch verwöhnen und einen reibungslosen Ablauf ermöglichen können. Viele Besucher gratulierten zu diesem tollen und gelungenen Ereignis. Gerne gebe ich das Lob an alle Verantwortlichen, Helfer:innen weiter, die zum Gelingen beigetragen haben. Herzlichen Dank für euren großen Einsatz und gemeinsam dürfen wir stolz auf einen gelungenen Pfingstkirtag 2023 sein.

Eine weitere traditionelle Veranstaltung, das Maibaumaufstellen, war heuer etwas Besonderes und sehr unterhaltend (Bericht im Blattinneren). Danke an alle Mitwirkenden und Besucher:innen.

Die Vorarbeiten samt Asphaltierungsarbeiten für die Siedlungsstraßen Angerweg und Luger werden voraussichtlich bis Anfang August fertiggestellt. Bitte um Verständnis für eventuelle Verkehrsbeeinträchtigungen.

Ein richtiger Schritt Richtung Energiewende für Gemeinden, ist die erfolgte Gründung des Vereines „Energiegemeinschaft Dimbach“. Begleitet wird diese Projekt von Kurt Leonhartsberger, der auch Manager der KEM (Klima- und Energie-Modellregion) Perg ist. Ein Bericht über die EEG Dimbach und über die KEM ist im Blattinneren nachzulesen.

Ein weiterer zukunftsweisender Prozess ist das Projekt Leerstände und Brachen, welches bereits gestartet und bis Ende des Jahres abgeschlossen sein wird. Details bitte in Bericht nachlesen. Ich bitte euch ALLE um rege Beteiligung und um eure Mithilfe für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde.

Wir alle freuen uns sehr über den bereits gelieferten Gemeindetraktor samt Zusatzgeräte. Eine wichtige Anschaffung für unsere Gemeinde, damit unsere Bauhofmitarbeiter auch in Zukunft die herausfordernden Arbeitsanforderungen leichter und besser bewältigen können.

Euer Bürgermeister

Wir wünschen allen Dimbacher:innen einen schönen und erholsamen Sommer bzw. Urlaub und allen Kindern eine erlebnisreiche Ferienzeit. Nutzt diese Zeit um eure Energiereserven aufzuladen!

EHRUNGEN AM 30. MÄRZ 2023

Der Gemeinderat der Markt-gemeinde Dimbach hat am 14. September 2022 beschlossen, für besondere Leistungen die **Ehrennadel in Gold, Silber und Bronze** zu verleihen.

Die Ehrennadelverleihung fand am 30. März 2023 im Xaverlhaus statt.

Folgende Mitbürger wurden ausgezeichnet:

EHRENNADEL IN GOLD

**Johann Nenning
Johann Holzmann**

EHRENNADEL IN SILBER:

**Franz Offenthaler
Margit Aschauer**

EHRENNADEL IN BRONZE:

**Friedrich Schuhbauer
Gerald Hackl**

Leider waren bei der Ehrennadelverleihung drei dieser Mitbürger verhindert. Ein herzliches Danke für die geleistete Arbeit in den jeweiligen Aufgabengebieten. Die Marktgemeinde Dimbach wünscht alles Gute für die weitere Zukunft.

Danke an die Gruppe „Saitensprung“ für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung.

VORSTELLUNG MARKTGEMEINDEAMT

UNSERE PARTEIENVERKEHRSZEITEN:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
(Dienstag und Donnerstag - Terminvereinbarung bis 18:00 Uhr möglich)

Mittwoch und Freitag 8:00 - 12:00 Uhr
(Terminvereinbarung bis 13:00 Uhr möglich)

Manfred Fenster
Bürgermeister

☎ (07260) 75 07-12
(0664) 73 100 246

✉ buergermeister
@dimbach.ooe.gv.at

Gerne bin ich für eure Anliegen am Dienstag, Donnerstag und Freitag erreichbar.

Sprechzeiten
(nach telefonischer Vereinbarung):
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Margit Enengl
Amtsleiterin
(40 Wochenstunden)

☎ (07260) 75 07-14

✉ enengl
@dimbach.ooe.gv.at

Aufgabenbereich:

- Leitung Gemeindeamt
- Bauamt
- Standesamt

Romana Achleitner
(35 Wochenstunden)

☎ (07260) 75 07-21

✉ achleitner
@dimbach.ooe.gv.at

Aufgabenbereich:

- Finanzverwaltung
- Standesamt
- Personalverrechnung

Julia Payreder
(40 Wochenstunden)

☎ (07260) 75 07-18

✉ payreder
@dimbach.ooe.gv.at

Aufgabenbereich:

- Meldeamt
- PostPartner
- Wahlen

Elisabeth Fichtinger
(15 Wochenstunden)

☎ (07260) 75 07-22

✉ fichtinger
@dimbach.ooe.gv.at

Aufgabenbereich:

- Allgemeine Verwaltung
- Bürgerservice
- Öffentlichkeitsarbeit

Isabell Marx
Lehrling
(40 Wochenstunden)

☎ (07260) 75 07-11

✉ marx@dimbach.ooe.gv.at

Aufgabenbereich:

- Allgemeine Verwaltung
- Bürgerservice
- PostPartner

BAUVERHANDLUNG

Die nächsten Bauverhandlungen finden am
10. Juli 2023
21. August 2023
 ab 13:00 Uhr
 am **Marktgemeindeamt**
Dimbach statt.

Voranmeldung bei
AL Margit Enengl,
 ☎ (07260) 75 07-14,

✉ enengl@dimbach.ooe.gv.at

Bitte die Unterlagen spätestens
 eine Woche vorher am
Marktgemeindeamt abgeben!

BETRIEBSAUSFLUG

Am Freitag, den **14. Juli 2023**, ist das **Marktgemeindeamt**, die **PostPartner** Stelle und der **Kindergarten** wegen des Betriebsausfluges, **ganztagig**, geschlossen.

GUTSCHEIN FÜR SCHULANFÄNGER

Der Schulanfängergutschein, in der Höhe von 80,00 EUR, wird zeitgerecht an alle Erziehungsberechtigten der Schulanfänger per Post versendet.

PERSONELLES

Frau **Jasmin Palmethofer** hat ihr Dienstverhältnis zur Markt-gemeinde Dimbach per 3. April 2023 gelöst.

Am 1. September 2019 hat Frau Palmethofer ihr 3-jähriges Lehrverhältnis als Verwaltungs-assistentin am Marktgemein-deamt Dimbach begonnen. Die Lehrabschlussprüfung hat sie im Oktober 2022 erfolgreich abge-legt und war anschließend mit 40 Wochenstunden im Verwal-tungsbereich tätig.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wün-schen Jasmin alles Gute für die Zukunft.

Neu im Team ist seit **2. Mai 2023**, Frau **Julia Payreder** aus St. Georgen am Walde.

Frau Payreder ist im Verwal-tungsbereich mit 40 Wochen-stunden tätig. Sie wird sich um die Anliegen der Bürger im Be-reich Meldewesen, Hunderegis-ter, Reisepassantrag... kümmern.

Wir heißen Julia in unse-rem Team herzlich will-kommen und wün-schen ihr viel Freude mit ihrem neuen Arbeitsplatz!

GEMEINDETRAKTOR FÜR DIMBACH

Der Gemeinderat hat in der Sit-zung vom 15. März 2023 den Ankauf des Gemein-detraktors John Deere 3046R beschlossen.

Am Mittwoch, den 28. Juni 2023 wurde dieser unseren Außen-dienstmitarbeitern übergeben.

Aufgrund der kompakten Bau-weise und Leistung ist dieser vielseitig einsetzbar und ideal

für die anfallenden Arbeiten ge-eignet (Winterdienst auf Geh-steigen und Parkplätzen, Mul-chen der Wanderwege, Grün-raumpflege, Transportarbeiten, Instandhaltung öffentl. Wege...).

Wir wünschen den Bauhofmitar-beitern viele unfallfreie Einsatz-stunden und viel Freude mit dem neuen Arbeitsgerät.

STRASSEN-BAUSTELLEN IN DIMBACH

SANIERUNG BRÜCKE

Da ein Betonelement der Brücke zur Zufahrt Dimbachreith 29 schwer beschädigt war, müsste die Brücke saniert werden. Diese Arbeiten wurden bereits abgeschlossen und die Brücke kann wieder voll befahren werden.

tungen für den Nahwärme-Anschluss mitverlegt. Danke an die Verantwortlichen der Einrichtung Neue Wege für das Entgegenkommen.

SIEDLUNGSSTRASSE GRUBERBERG

Beim Haus „Neue Wege“ in Dimbach 29 wurde der Hausaufgang neu gestalten. Dadurch konnte für die Siedlungsstraße Platz gewonnen und die Verkehrssituation verbessert werden. Im Zuge dessen wurden die Lei-

SIEDLUNGSSTRASSEN ANGERWEG UND LUGER

In der Siedlungsstraße Angerweg laufen bereits die Vorarbeiten (Leistensteine setzen...) für die Asphaltierungsarbeiten. Bis voraussichtlich Anfang August sollen die Arbeiten abgeschlossen und die Siedlungsstraßen Angerweg und Luger fertiggestellt sein.

MÜLLENTSORGUNG - SO NICHT

Immer wieder kommt es beim Müllsammelplatz zu Fehlwürfen. Erst vor kurzem wurden im Kunststoffcontainer mehrere Säcke mit diversen Abfallmaterial (ua. Kosmetikartikel, Aludosen, Speisereste, Zigarettenstummel, alte Kleidung,...) gefunden.

Bei bekanntwerden der „Müllsünder“ werden diese umgehend dem Bezirksabfallverband Perg gemeldet, welche dies zur Anzeige bringen. **Es ist mit hohen Strafen zu rechnen!**

Nachdem wir bemüht sind, die Abfallgebühren so kostengünstig wie möglich zu halten, bitten wir euch zukünftig **euer Augenmerk** vermehrt auf die **Trennung der Abfälle** zu richten.

Die „händische“ Aussortierung **nicht sachgemäßer Mülltrennung** verursacht **Mehrkosten**, die sich dann wiederum in **höheren Abfallgebühren** niederschlagen.

EISENSCHROTT-CONTAINER

Am Müllsammelplatz steht seit Anfang Juni ein Eisenschrottcontainer zur Entsorgung bereit. Hier kann während der Öffnungszeiten des Müllsammelplatzes Eisenschrott kostenlos entsorgt werden.

Bitte nur Alteisen entsorgen und Ordnung halten!

Aludosen, Fischdosen, Metallverschlüsse, Tierfutterschälchen, Bierkapseln... sind weiterhin in den blauen Abfallcontainer (Alucontainer) zu werfen.

BESUCH BEIM POSTPARTNER

Die Kinder der zweiten Klasse der Volksschule Dimbach haben im April 2023 die PostPartner Stelle in Dimbach besucht. Sie haben lehrreiche Informationen zum Thema Brief erhalten und durften den Barcode einzelner Pakete scannen.

Jedes Kind hatte einen persönlich adressierten Brief mitgebracht, welcher selbst gestempelt und aufgegeben wurde. Mittlerweile haben viele Schüler einen Antwortbrief vom Empfänger zurückbekommen.

30ER BESCHRÄNKUNG

Wir möchten in Erinnerung rufen, dass beim **Güterweg Hornberg** im Bereich zwischen der Kreuzung von der B119 bis zum Parkplatz des Lehrerwohnhauses eine **30er Beschränkung** gilt. Da in diesem Bereich immer viele Schüler und Patienten unterwegs sind, appellieren wir an alle Verkehrsteilnehmer diese Beschränkung zu **beachten** und **einzuhalten!**

Weiters sind die Halte- und Parkverbote im Schulhof und beim Xaverlhaus einzuhalten.

STELLUNG 2023 - JUNGBÜRGERFEIER

Am 4. Mai 2023 wurden die Stellungspflichtigen des **Jahrganges 2004 und 2005** zur Stellungskommission nach Linz einberufen.

Zu einem gemeinsamen Essen lud Bürgermeister Manfred Fenster die Stellungspflichtigen sowie die Frauen dieser **Geburtsjahrgänge** ins Gasthaus

Angermühle ein.

Es wurde sehr gut angenommen und es war ein gemütlicher Abend. Auch in den kommenden Jahren wird eine Jungbürgerfeier in dieser Art stattfinden.

Die Marktgemeinde Dimbach wünscht für die weitere Zukunft alles Gute.

REISEPASSANTRAG

Die Ferien unserer Schüler stehen vor der Tür und die Urlaubszeit beginnt. Da bei **jedem Grenzübertritt** ein Reisedokument benötigt wird, ist es wichtig, vor dem Urlaubsantritt die Gültigkeit des Reisepasses zu prüfen.

Unsere Gemeindebürger haben die Möglichkeit, einen **neuen Reisepass** am Marktgemeindeamt Dimbach zu beantragen. Für die Antragsstellung ist vorher ein **Termin unter ☎ (07260) 75 07-18** mit Frau Julia Payreder zu vereinbaren.

Folgende Unterlagen müssen mitgebracht werden:

- alter Reisepass
- Passfoto (nicht älter als 6 Monate)
- Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis (falls noch kein Reisepass vorhanden ist)

Bei einer Namensänderung ist die Heiratsurkunde bzw. bei gewünschten Eintrag eines akademischen Grades ist ein urkundlicher Nachweis vorzulegen.

Gültigkeit eines Reisepasses:

- Kinder von 0-2 Jahre:
2 Jahre gültig - gebührenfrei
- Kinder ab 2 Jahre:
5 Jahre - 30,00 EUR
- Personen ab 12 Jahre:
10 Jahre - 75,90 EUR

Die Bearbeitungszeit für den neuen Reisepass beträgt ca. zwei Wochen. Deshalb ersuchen wir um rechtzeitige Beantragung.

TECHNIK - BRÜDER ELETZHOFFER

Zahlreiche Veranstaltungen (Faschingsumzug, Veranstaltung Franz-Xaver Müller, Maibaum aufstellen, Pfingstkirtag...) haben in den letzten Monaten stattgefunden.

Im Hintergrund laufen viele Arbeiten. Unter anderem genießen wir immer wieder die perfekte Ton- bzw. Lichttechnik durch Gerhard Eletzhofer. Tolle Fotos aber auch lustige Schnappschüsse werden von Hermann Eletzhofer gemacht.

Es steckt viel Arbeits- und Zeitaufwand dahinter und die Marktgemeinde Dimbach schätzt diese Arbeiten wirklich sehr.

Deshalb möchten wir den Brüdern Eletzhofer ein großes DANKESCHÖN aussprechen und ersuchen auch weiterhin um eure Unterstützung.

EHRENAMT FÜR UKRAINE-VERTRIEBENE

Über ein Jahr sind Ukraine-Vertriebene bereits bei uns in Dimbach untergebracht.

Als Bürgermeister möchte ich mich an dieser Stelle bei den Betreibern der Unterkünfte für ihre Dienste und Bemühungen bedanken.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die ehrenamtlich die Ver-

triebenen mit Fahrdiensten oder sonstiger Hilfestellung unterstützt haben.

Die mehrfach, täglichen Fahrten zwischen Dimbach und Grein sowie viele andere Fahrten sind für die ehrenamtlichen Helfer eine wahre Herausforderung und haben sehr viel Zeit in Anspruch genommen. Vielen Dank!

REINIGUNG XAVERLHAUS

Am 13. Mai 2023 haben sich die Dimbacher Vereine zusammen geschlossen und freiwillige Helfer zur Verfügung gestellt.

Gemeinsam wurde das gesamte Xaverlhaus gründlich gereinigt. Die Fenster wurden bereits im Vorhinein von einigen fleißigen Damen gereinigt.

Für die Erhaltung des Xaverlhauses ist so eine Grundreinigung sehr wichtig. Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen und freiwilligen Helfer.

FRONLEICHNAM

Ein großes Dankeschön gilt dem Kameradschaftsbund Dimbach für das Aufstellen der Birken anlässlich der Fronleichnam-Prozession. Die Birken wurden anschließend für das Sonnwendfeuer der JVP gespendet.

WALDBRANDSCHUTZVERORDNUNG

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Perg zum Schutz von Waldbänden im politischen Bezirk Perg. Gemäß § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975, i.d.F. BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:

§ 1

Schutzmaßnahmen

(1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Perg, sowie in deren Gefährdungsbereichen ist **jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten.**

(2) Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2

Bekanntmachung des Verbots
Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3

Strafbestimmungen

Übertretungen dieser Verordnung werden nach § 174 Abs. 1 lit. a) Z. 17 Forstgesetz 1975 mit einer Geldstrafe bis zu 7.270,00 Euro oder mit einer Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft.

Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Schlussbestimmung

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des **31. Oktober 2023 außer Kraft.**

WOHN- UND ENERGIEKOSTENBONUS

Um private Haushalte bei der Bewältigung der steigenden Wohn- und Energiekosten zu unterstützen, gibt es den Oö. Wohn- und Energiekostenbonus, welcher noch bis **31. Juli 2023 online** beantragt werden kann.

NEU - Bonus für Familien: Zusätzlich wird Familien mit Kindern unter 18 Jahren die den Oö. Wohn- und Energiekostenbonus beantragt oder erhalten haben ein Bonus in den Monaten August und September automatisiert ausbezahlt. Ein zusätzlicher Antrag ist nicht notwendig.

Wie bekomme ich den Oö. Wohn- und Energiekostenbonus?

- Ihr Hauptwohnsitz ist in Oberösterreich und war dies auch schon vor dem 2. März 2023.
- Sie leben allein im Haushalt und haben im Jahr 2022 nicht mehr als 27.000 EUR brutto verdient.
- Oder es leben mehrere Personen im Haushalt, die im Jahr 2022 in Summe nicht mehr als 65.000 EUR brutto verdient haben.

Wie hoch ist der Bonus?

- Einpersonen-Haushalt: 200 EUR je Haushalt
- Mehrpersonen-Haushalt, ohne Kinder unter 18 Jahren: 200 EUR je Haushalt
- Mehrpersonen-Haushalt, 1 Kind unter 18 Jahren: 300 EUR je Haushalt
- Mehrpersonen-Haushalt, 2 oder mehr Kinder unter 18 Jahren: 400 EUR je Haushalt
- NEU! Zusätzlicher Bonus für

Familien (bis zum 4. Kind)
200 EUR je Kind im Haushalt

Kein Internet-Anschluss oder Probleme beim Ausfüllen?

Dann kommt zum Marktgemeindeamt Dimbach - die Mitarbeiter leisten Hilfestellung bei der Dateneingabe.

Auf www.ooe.gv.at/energiekostenbonus findet ihr auch ein Erklärvideo.

Service-Hotline: 050 4250 4250
Mo-Fr: 08:00-17:00 Uhr

So einfach können Sie den Bonus beantragen:

Antragsformular ausfüllen auf
www.ooe.gv.at/energiekostenbonus

Hier geht's
zum Antrag
und zum
Erklärvideo

Geben Sie bitte an:

- Ihre persönlichen Daten (Antragsteller/in)
- Namen und Geburtsdaten aller Personen mit Hauptwohnsitz an der angegebenen Adresse
- Höhe des Jahresbruttoeinkommens 2022 aller Personen, die im Haushalt gemeldet sind
- Österreichische Bankverbindung, an die der Oö. Wohn- und Energiekosten-Bonus ausbezahlt werden soll

Bitte beachten: Ihre Angaben werden automatisch überprüft. Wissentlich unrichtige Angaben können strafrechtlich verfolgt werden. Über die Prüfung Ihres Antrages werden Sie per E-Mail oder Post informiert.

ERNEUERBARE ENERGIEGEMEINSCHAFT DIMBACH (EEG)

Gemeinsam sauberen Strom im Ort produzieren und direkt in der Region zu fairen Preisen auch wieder konsumieren - Energiegemeinschaften machen dies möglich und sind somit ein Meilenstein für eine leistbare, sichere, regionale und nachhaltige Energieversorgung.

Mit der „Erneuerbaren Energiegemeinschaft Dimbach“ wird es auch in der Marktgemeinde Dimbach bald die Möglichkeit geben Teil einer Energiegemeinschaft zu sein und von den zahlreichen Vorteilen zu profitieren. Bereits bei den ersten Infoabenden gab es zahlreiche Anmeldungen und mittlerweile sind bereits über 20 Teilnehmer:innen registriert. Ziel ist es, in den nächsten Wochen mit dem regionalen Stromhandel in der Gemeinschaft zu starten.

In der Energiegemeinschaft Dim-

bach wurde dafür ein Energiepreis von 18 Cent pro kWh (inkl. MwSt.) vereinbart. Zuzüglich der in einer Energiegemeinschaft reduzierten Netzgebühren sowie der geringeren Steuern und Abgaben ergibt sich damit ein Strompreis von ca. 23 Cent pro kWh für Energie aus der Energiegemeinschaft. Mit einer PV-Erzeugung von über 1.000 kWp ist die Energiegemeinschaft bereits jetzt gut gerüstet und kann somit von Beginn an einen Teil des Verbrauchs selbst aus der Energiegemeinschaft abdecken.

Teilnehmer:innen einer Energiegemeinschaft sparen aber nicht nur Geld, sondern Sie entlasten damit auch die Stromnetze und sorgen für mehr regionale Wertschöpfung.

Wenn auch du dabei sein möchtest, registriere dich kostenlos

und unverbindlich unter [app.neoom.com](https://www.neoom.com) oder lade dir am Smartphone die "neoom app" herunter und aktiviere den "neoom KLUUB". Eine Schritt für Schritt Anleitung dafür findest du unter folgendem Link: https://www.youtube.com/watch?v=_qWrtAoZoTg

Alternativ kannst du dein Interesse auch telefonisch oder persönlich am Marktgemeindeamt ☎ (07260) 75 07 hinterlegen.

KEM - KLIMA- UND ENERGIE-MODELLREGION

Am 12. Juni 2023 wurde nach intensiven Vorarbeiten die Klima- und Energie-Modellregion Bezirk Perg (KEM) gegründet.

Obmann ist Bgm. Franz Gassner aus Waldhausen, sein Stellvertreter ist Bgm. Manfred Fenster aus Dimbach. Als Geschäftsführer konnte der Klima- und Energie-Experte Kurt Leonhartsberger gewonnen werden.

KEM ist ein Programm des Klima- und Energiefonds. Im Rahmen des Programms erhalten die Bürger kompetente Beratung und Unterstützung bei regionalen Energie- und Klimaschutzprojekten (Photovoltaikanlagen, Stromspeicher...) sowie Zugang zu zusätzlichen Förderungen.

Inhaltlich beschäftigt sich die KEM Bezirk Perg unter anderem mit dem Ausbau der Photovoltaik, Stromspeicherlösungen, alternativen Mobilitätskonzepten,

Energiegemeinschaften, ökologischen Sanierungen und Neubauten sowie Raus aus Öl und Gas.

Derzeit sind die folgenden 14 Gemeinden in der KEM Bezirk Perg vertreten: Arbing, Bad Kreuzen, Dimbach, Grein, Klam, Münzbach, Pabneukirchen, Perg, Saxen, Schwertberg, St. Nikola, St. Thomas, Waldhausen, Windhaag

Im Herbst startet eine Analyse in den Gemeinden, um den aktuellen Ist-Stand hinsichtlich Ver-

brauch, PV-Erzeugung, Elektroautos, Ladestationen usw. zu erheben.

Die KEM Bezirk Perg wird ihren Sitz im Technologiezentrum in Perg haben. Parallel dazu wird es für alle Bürger:innen auch in den Gemeinden regelmäßig die Möglichkeit geben sich kostenlos und unabhängig vor Ort beraten zu lassen.

Nähere Details müssen erst ausgearbeitet werden und werden später bekannt gegeben.

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 21. JUNI 2023

- **Bericht Ausschuss für Schule, Kindergarten und Sport**
Der Bericht des Ausschussobmannes wurde zur Kenntnis genommen.
- **Bericht des Prüfungsausschusses**
Der Bericht des Ausschussobmannes wurde zur Kenntnis genommen.
- **St. Georgen am Walde, Schulsanierung; Zusage Kostenerhöhung; Vereinbarung**
Die Vereinbarung mit der Marktgemeinde St. Georgen am Walde betreffend der Entrichtung von Schulerhaltungsbeiträgen, wurde beschlossen.
- **Dienstbetriebsordnung; Information**
Die Dienstbetriebsordnung wurde beschlossen.
- **Verein Klima- und Energie-Modellregion Bezirk Perg; Beitrittserklärung**
Die vorliegenden Vereinsstatuten/ Beitrittserklärung zum Verein Klima- und Energie-Modellregion Bezirk Perg (KEM) wurde beschlossen.
- **Bebauungsplan 9.1; Auflassung; Einleitungsbeschluss**
Für die Auflassung des Bebauungsplanes 9.1 für den Bereich Angerweg wurde der Einleitungsbeschluss gefasst.
- **Neuregelung Kassenführung**
Nach dem Austritt von Jasmin Palmethofer wurde als Kassenführer-Stellvertreter Julia Payreder bestellt. Mit der Führung der Bargeldkasse wurde ebenfalls Julia Payreder beauftragt.
- **Antrag an die Oö. Landesregierung auf Aufnahme in die Oö. Bauübertragungsverordnung 2023**
Es wurde beschlossen, den Antrag auf Aufnahme in die Oö. Bau-Übertragungsverordnung 2023 zu stellen. Damit werden die baubehördlichen Kompetenzen für die eine gewerbebehördliche Betriebsanlagengenehmigung erforderlich ist auf die Bezirkshauptmannschaft Perg übertragen.
- **Wiesinger, DR7; Auflassung öffentliches Gut; Beratung**
Die beantragte Auflassung des öffentlichen Gutes im Bereich der Liegenschaft Dimbachreith 7 wurde abgelehnt.
- **Kommunales Investitionsprogramm 2023; Festlegung Projekte**
Die Projekte, welche für einen Investitionszuschuss im Rahmen des KIG 2023 eingereicht werden, wurden besprochen.
- **Mehrzweckgebäude; Instandsetzung Heizraum inkl. Heizungssteuerung; Grundsatzbeschluss und Finanzierung**
Der Grundsatzbeschluss für die Instandsetzung des Heizraumes samt Austausch der defekten wurde gefasst. Die Finanzierung erfolgt mit KIP-Mittel bzw. Eigenmittel.
- **FDB-Antrag; Freie Benutzung des Spielplatzes im VS-Schulhof; Beratung**
Der Bewegungspark im Schulhof der Volksschule Dimbach soll anlassbezogen nach vorheriger Genehmigung öffentlich zugänglich sein. Die genauen Definition/Richtlinien werden von einem Gremium festgelegt.
- **DA Mehrzweckgebäude; Instandsetzung Heizung inkl. Heizungssteuerung; Vergabe der Arbeiten**
Die Arbeiten für die Heizungssteuerung, Elektroinstallationsarbeiten, Fliesenlegerarbeiten und Malerarbeiten wurden an die Billigstbieter vergeben.
- **DA Bebauungsplan 10.2; Auflassung; Einleitungsbeschluss**
Für die Auflassung des Bebauungsplanes 10.2 für den Bereich Angerweg II wurde der Einleitungsbeschluss gefasst.

Anmerkung:

Wenn nicht anders angeführt, wurden die Beschlüsse einstimmig gefasst.

LEITPFLÖCKE - RIEGELHOF-GEMEINDESTRASSE

Auf der Riegelhof-Gemeindestraße sind jetzt nur noch Leitpflöcke bei den Gefahrenstellen (Brücken, Leitschienen, Bushaltstelle) zu finden. Die restlichen Leitpflöcke wurden aufgrund der hohen Instandhal-

tungskosten entfernt. Da es keine gesetzliche Verpflichtung für den Straßenerhalten gibt, wurden die Leitpflöcke in Absprache mit der Marktgemeinde Pabneukirchen im gesamten Straßenverlauf der beiden Gemeinde entfernt.

JAHRTAUSEND(E) KULTUR IN DIMBACH

Daniel Garulli organisiert mit dem Kulturausschuss Dimbach, der Landjugend, sowie der Gesunden Gemeinde, eine weitere besondere Veranstaltung in Dimbach.

Das Event „Jahrtausend(e) Kultur“ findet am **29. und 30. Juli 2023** beim **Wohlfühlplatzl Dimbach** statt. Diesen Termin bitte gleich im Terminkalender notieren.

Living History (gelebte Geschichte) - die Zeitreise führt von der Urgeschichte über die Antike bis in das Spätmittelalter und bietet Einblicke in den Alltag verschiedenster Epochen und Kulturen.

Dabei werden Trachten, Musikinstrumente, Bewaffnung, Werkzeuge, Alltagsgegenstände... präsentiert. Handwerksvorführungen verschiedenster Art vervollständigen das Bild der „lebendigen Geschichte“.

LAGERUNG VON HOLZ, SILOBALLEN, BIOABFÄLLEN... AN FLÜSSEN UND BÄCHEN

Besonders nach Starkregenereignissen und Hochwässern treten immer wieder Probleme an unseren Bächen und Flüssen auf.

Oftmals werden **Siloballen, Brennholz, Bioabfälle** und andere Gebrauchsgegenstände im **Uferbereich** oder im **Hochwasserabflussbereich** gelagert und bei Hochwässern abgeschwemmt. Dazu kommt instabiler oder abgestorbener Uferbewuchs, der bei Hochwässern entwurzelt bzw. abgetragen wird.

Abgeschwemmte Gegenstände (Hölzer und Bäume) führen zu **Verkläuerungen**. In weiterer Folge kommt es zu einem Aufstau und zu Hochwasserausstritten, die große Schäden verursachen können.

Die **Ablagerung derartiger Gegenstände** am Ufer und im Hochwasserabflussbereich ist nach § 48 Abs. 1 des Wasserrechtsgesetzes **verboten**. Abfallablagerungen sind zusätzlich nach den abfallrechtlichen Bestimmungen untersagt.

Gemäß § 47 Abs. 1 des Wasserrechtsgesetzes haben die Eigentümer der **Ufergrundstücke den Uferbewuchs** entsprechend zu **pflügen**, um einen ungehinderten Hochwasserabfluss zu gewährleisten und Schäden zu vermeiden. Bei Missachtung dieser

Verpflichtung kann von der Wasserrechtsbehörde ein Auftrag zur **ordnungsgemäßen Bewirtschaftung** der Ufergrundstücke erteilt werden.

FRÜHJAHRÜBUNG 2023 - FREIWILLIGE FEUERWEHR

Am Sonntag, den 16. April 2023, fand die Frühjahrsübung der FF Dimbach gemeinsam mit der FF Pabneukirchen und dem Roten Kreuz statt.

Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit zwei verunglückten Fahrzeugen auf der Gemeindestraße Richtung Pabneukirchen.

Es mussten sechs verletzte Personen gerettet und die Fahrzeuge gesichert werden.

Das Rote Kreuz übernahm dann die weitere Versorgung der Verunglückten.

Der gemeinsame Abschluss der Übung fand dann im Zeughaus der FF-Pabneukirchen statt.

MAIBAUM AUFSTELLEN

Ein wahres Fest war das diesjährige Maibaumaufstellen.

Nachdem die Waldhauser Maibaumdiebe letztes Jahr erfolgreich unseren Maibaum gestohlen hatten, mussten sie uns dieses Jahr den Baum zurückbringen. Frisch geziert lieferten sie den Maibaum nach Dimbach und stellten ihn, mit Unterstützung der Dimbacher Feuerwehr, auf.

Es folgte eine standesgemäße Gerichtsverhandlung - gespielt von den Dimbacher Theater-schecken.

Ein Maibaum wurde heuer auch wieder in der Ortschaften Gassen und Kleinerlau aufgestellt.

Ich möchte mich recht herzlich bei allen Beteiligten und Vereinen in Dimbach, Gassen und Kleinerlau für die Bewahrung des Brauchtums bedanken, denn es steckt viel Arbeit dahinter.

Danke auch an die Spender der einzelnen Maibäume.

Maibaum Kleinerlau

Maibaum Gassen

PFINGSTKIRTAG MIT OLDTIMERTREFFEN

Aus nah und fern strömten viele Besucher am Pfingstmontag zum traditionellen Pfingstkirtag nach Dimbach.

Neben den Waren bei den Kirtagsständen konnten viele Besonderheiten, von einigen Kunsthandwerkern, im Franz-Xaver-Müller Hof besichtigt bzw. erworben werden. Um 14:00 Uhr starteten die Oldtimer eine Rundfahrt durch Dimbach, wo sie von den Oldtimer-Freunden bestaunt wurden.

Kulinarisch und musikalisch

verwöhnt wurden die Kirtagsbesucher in den Zelten am Kirchenplatz und beim Feuerwehrzeughaus.

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren, Vereinsmitglieder und den Helfern, welche uns beim Pfingstkirtag unterstützt haben.

Es war wirklich eine sehr gelungene und gut organisierte Veranstaltung, die ohne den Zusammenhalt der Vereine, nicht bewerkstelligt hätte werden können.

MÜLLSAMMELAKTION „HUI STATT PFUI“

Im April wurde die Müllsammelaktion **Hui statt Pfui** durchgeführt.

Leider fällt jedes Jahr wieder eine so große Menge an Müll an, welche von vielen freiwilligen Helfern gesammelt wird. In der heutigen Zeit gibt es zahlreiche Möglichkeiten den anfallenden Müll sachgemäß zu entsorgen und nicht einfach aus dem Auto bzw. in die Natur zu werfen.

Herzlichen Dank an alle die bei der Aktion **Hui statt Pfui** mitgewirkt haben.

Danke auch an unseren Bürgermeister Manfred Fenster, der Allen, die beim Sammeln mitgemacht haben, ein Getränk/Eis spendierte.

LESERBRIEF - VERANSTALTUNG FRANZ-XAVER MÜLLER

Ich gratuliere dem Dimbacher Kulturausschuss zur gelungenen Veranstaltung Franz-Xaver Müller - Privat.

Nach dem ich zwei Stunden den wunderbaren Stimmen der Sprecher und den Musikern gelauscht hatte, war ich begeistert, welche großartige Persönlichkeit, hinter dem uns Dimbachern seit jeher vertrauten Namen Franz Xaver Müller, steckt.

Das so viele private Schriftstücke zusammengetragen werden konnten, gleicht für mich, der Bergung eines Schatzes.

Etwas vom Menschen Franz Xaver Müller zu erfahren, steigert meiner Ansicht nach, den Wert des mittlerweile unverzichtbar gewordenen Franz Xaver Müller Hauses, noch zusätzlich.

Maria Palmethofer-Gassner

BUCH „FRANZ XAVER MÜLLER“ VON CHRISTOPH LETTNER

Die Biografie widmet sich dem oberösterreichischen Komponisten und Musiker. Über 120 originale Fotos und viele Originalzitate aus Briefen und Postkarten zeigen den privaten Franz Xaver Müller. Sie berichten von der kleinen Welt im Strudengau, von Dimbach, Grein und Waldhausen, aber auch von großen musikalischen Ereignissen in St. Florian, Linz und Wien. Von Kuraufenthalten und Reisen nach Italien, in die Schweiz und nach Deutschland.

Auf den 100 Seiten dieses einzigartigen regionalhistorischen Werkes wird gefeiert, gelacht,

aber auch geweint und getrauert.

Werde exklusiver Buchpate:in

Unterstützen Sie einmalig die Herausgabe dieses bedeutenden regionalhistorischen Werkes mit 500,00 Euro.

Zwölf exklusive Buchpaten:innen erhalten kostenlos zwei gewidmete, limitierte Exemplare und auf Wunsch weitere zum Erstausgabe-Vorteilspreis. Alle Buchpaten:innen sind herzlich zur Buchpräsentation am 11. November 2023 eingeladen und werden in der regionalen Berichterstattung, auf der Sponsorenwand im Franz Xaver Müller Haus in Dimbach und auf unserer neuen Homepage - www.franzxavermueller.at - präsentiert.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte das Marktgemeindeamt Dimbach ☎ (07260) 75 07.

TOPOTHEK

Eine Topothek ist ein Online-Archiv (www.topothek.at), in welchem unter Mithilfe der Bevölkerung lokalhistorisch relevantes Material und Wissen, das sich in privaten Händen befindet, erfasst und für jedermann online sichtbar gemacht wird.

Die Web-Plattform Topothek besteht seit 2020 und beinhaltet bisher über 400 Topotheken aus 20 verschiedenen Staaten.

In erster Linie handelt es sich um **alte Fotos, Ansichtskarten und sonstige Dokumente**, welche für die Nachwelt erhalten bleiben sollen. Gemeinsam mit Rudolf Freinschlag und Karl Reithner wird Karl Hahn die Topothek für Dimbach verwalten.

Im ersten Schritt möchte das Team der Topothekare **alte Fotos von Personen bei der Arbeit, alten Gebäuden, Ver-**

anstaltungen... sammeln.

Deshalb ersuchen wir die gesamte Dimbacher Bevölkerung, wenn jemand alte Fotos zu Hause hat, diese **zum Einscannen** auf das Marktgemeindeamt Dimbach zu bringen. Die Fotos können sofort wieder mit nach Hause genommen werden.

topothek

Unsere Geschichte, unser Archiv

MARKTKOMMUNE DIMBACH

Dimbach wurde 1511 zum Markt erhoben. Die Bürger schlossen sich zu einer Marktkommune zusammen. Dokumente wurden in einer Truhe beim Marktrichter aufbewahrt. Die Dokumente wurden 1910 dem OÖ. Landesarchiv übergeben.

Die Bürger wählten aus ihrer Mitte Marktrichter und Rat, die jeweils für ein Jahr bestellt wurden, eine Wiederwahl war möglich. Der Richter schloss Käufe ab, verhandelte Verlassenschaften und stellte Schuldbriefe aus und war auch Mittelsmann zwischen Herrschaft und Untertanen. Er hatte wohl auch eine Art Polizeigewalt um für Recht und Ordnung zu sorgen, konnte er Unruhestifter in den Arrest sperren. Dieser Arrest befand sich im Hause Dimbach 7, Schmied. Weiters hatte der Marktrichter die Feuerstätten zu prüfen um die Brandgefahr für den Markt zu vermindern. Ebenso kontrollierte er Lebensmittel und Maße um die Bevölkerung vor Betrug zu schützen.

Nach der Errichtung der Gemeinden im Jahr 1848 verwalteten die Marktkommunen ihr Gemeinschaftsvermögen weiter selbst. Als Einnahmen in Dimbach verblieben die Jahrmärkte und Kirtage, Pachteinnahmen sowie Wasserzins. Die Ausgaben betrafen die Erhaltung des Dorfbrunnens samt Zuleitungen sowie der Waschhütte und dem Mesner für das Uhraufziehen. Er erhielt 1938 dafür 5,00 Schilling.

Bei Feierlichkeiten (Fronleichnam, Primiz) wurden Schwibbogen gebunden und das Böllerschießen war eingeführter Brauch, die Kosten dafür trug die Marktkommune.

Mit der Einführung der reichsdeutschen Gemeindeordnung wurden sämtliche Marktkommunen aufgelöst und die Gemeinde trat die Rechtsnachfolge an. Unterschrieben wurde das Übereinkommen vom 14. Dezember 1938 von Bürgermeister Leopold Neulinger und vom Obmann der Marktkommune Johann Lumesberger Dimbach 3, der damit der letzte Markt- oder Kommunevorsteher in Dimbach war.

Eine Besonderheit ist das sogenannte Kommunehölzl (Schindtergrabenhölzl). Da die 13 Besitzer (und nicht wie sonst üblich die Liegenschaften) im Grundbuch eingetragen waren, die teilweise nicht fortgeschrieben wurden, konnte das Kommunehölzl nicht auf die Gemeinde

übertragen werden (Ältester Eintrag: Josef Brandstetter im Jahr 1796).

Im Jahr 2020 wurde vom Amt OÖ. Landesregierung der Bescheid für die Gründung der Agrargemeinschaft erlassen. Seit 16.12.2020 war die Agrargemeinschaft im Grundbuch eingetragen. Im Juli 2022 beschlossen die Mitglieder der Agrargemeinschaft einstimmig den Verkauf des Waldgrundstückes mit 7.625 m². Erwerber ist die Familie Brandstetter in Dimbach 19, einer der 13 Mitbesitzer der Agrargemeinschaft. Mit der Abrechnung und Auszahlung im Mai 2023 endet nun endgültig die mehr als 500jährige Geschichte der Marktkommune Dimbach.

Ein herzlichen Dankeschön an Rudolf Freinschlag, der ehrenamtlich und mit großem Einsatz für eine geregelte Abwicklung, zur Zufriedenheit aller Beteiligten, gesorgt hat.

BERATUNGSSPRECHTAGE BETRIEBSANLAGEN

Nachstehend geben wir die Termine für die Besprechungstage zur Projektberatung in gewerbebehördlichen Betriebsanlageverfahren für das zweite Halbjahr 2023 bekannt.

Anmeldung unter ☎ (07262) 551 67401 oder 67402.

03.07.2023
17.07.2023
04.08.2023
21.08.2023

11.09.2023
25.09.2023
09.10.2023
23.10.2023

06.11.2023
20.11.2023
04.12.2023
18.12.2023

JUGENDMUSIKWETTBEWERB PRIMA LA MUSICA

Der renommierte **Musikwettbewerb Prima la Musica 2023** fand in Ried im Innkreis statt. Talentierte und musikbegeisterte junge Menschen konnten ihr großes Können auf verschiedensten Instrumenten und in unterschiedlichen Besetzungen zeigen und großartige Preise und ein gutes Feedback für ihr weiteres Musikschaffen mit nach Hause nehmen.

„Duo Floralie“ nennen sich die beiden jungen Streicherinnen **Florentina und Rosalie Rams-**

kogler. In der Kategorie **Kammermusik für Streichinstrumente** erspielten die beiden Schwestern einen **1. Platz** in der Altersgruppe II. **Wir gratulieren zu dieser ausgezeichneten Leistung recht herzlich!**

Das Trio „**Ascher Mädls**“ (Florentina, Rosalie und Viola Ramskogler) nahmen bei Prima la Musica Landeswettbewerb in Salzburg in der **Kategorie Kammermusik für Vokalensembles** teil und erreichten dort einen **1. Platz** mit Berechtigung zur

Teilnahme am Bundeswettbewerb! **Auch dazu gratulieren wir ganz herzlich!**

JUGENDARBEIT - MUSIKVEREIN DIMBACH

Die Jugendarbeit im Musikverein Dimbach steht nie still. Unser Ziel: möglichst viele Kinder für das schönste Hobby der Welt begeistern - **Musik**.

Jungmusikerausflug:

Weil der Spaß bei uns nicht zu kurz kommt, machten wir am 15. April beim gemeinsamen Jungmusikerausflug den JumpDome in Linz unsicher. Nach einem leckeren Pizzateassen zu Mittag ließen wir den Tag dann mit einem Spielenachmittag im Pfarrheim ausklingen.

Besuch KG/VS:

Anfang Mai besuchten wir den Kindergarten und die Volksschule in Dimbach. Im Turnsaal führten wir die musikalische Abenteuer-geschichte „Musik-Zaubersturm“ vor, um den Kindern die verschiedenen Instrumente auf spielerische Art und Weise näherzubringen. Dann machten sich diese auch selbst ans Werk und probierten neugierig alle Instrumente aus.

Vortragsnachmittag:

Beim Vortragsnachmittag am 4. Juni zeigten die Jungmusiker dann groß auf. Von den ganz jungen Blockflötenschülern über eine kleine Familien-Band bis zu den rockigen Schlagzeugern – es war für jeden Geschmack etwas dabei. Wir freuen uns schon darauf diese jungen Talente bald in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.

BEZIRKSMARSCHMUSIKBEWERTUNG

Der Musikverein Dimbach nahm am 24. Juni 2023 bei der Bezirksmarschmusikbewertung in Bad Kreuzen teil und erreichte einen Ausgezeichneten Erfolg mit 94,53 Punkten.

Gratulation an die Musiker:innen für die tolle Leistung und Danke an Franz Offenthaler für die fleißigen Marschproben.

Herzliche Gratulation!!

BIENENFREUNDLICH DURCH DEN VORSOMMER

Jetzt ist die Zeit, in der Honigbienen im wahrsten Sinne des Wortes ins „Schwärmen“ kommen: Für diese natürliche Vermehrung verlässt die alte Königin mit einem Teil des Volks den Stock, noch bevor die Jungköniginnen schlüpfen. Ein solcher Bienenschwarm strotzt vor Vitalität und bietet ein faszinierendes Naturschauspiel: Circa 10.000 Bienen entscheiden gemeinsam, wohin die Reise für die Neugründung geht.

Generell ist nun die Hochsaison für alle Bienen angebrochen: Hummeln und Co fliegen im Garten besonders geschäftig die nektarreichen Blüten von Flockenblumen, Klee oder Bromwie Himbeeren an.

Tipps für Bienenfutter:

- **Mut zum Natürlichen:** Vermehrt Blühstreifen und spontan wachsende Vegetation als kleine Oasen im Garten beim Mähen stehen lassen.
- **Garteln ohne Gift:** Wer seinen Garten bienenfreundlich gestalten will, sollte auf synthetische Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel verzichten. Denn die treffen oft nicht nur die angepeilten Plagegeister, sondern auch andere Arten.
- **Kunst des Nicht-Mähens:** Ein guter Mähzeitpunkt von Wiesen ist entweder sehr früh oder spät am Tag, da Bienen in erster Linie um die Mittagszeit aktiv sind.
- **Blumenwiese statt Rasenfläche:** Wenn Teile des Rasens in bunte Blumenwiesen verwandelt werden, freuen sich die Bienen besonders.

- **Bienentränke schaffen:** Wer kein Gewässer in der Nähe hat, kann Bienen bei Trockenperioden Wasser anbieten: Eine einfache Wasserschüssel mit herausragenden Steinen erfüllt schon ihren Zweck.

Bienenfreundliche Gemeinde.

Oberösterreich blüht auf.

Dimbach blüht auf: Bienenfreundliche Gemeinde setzt auf Artenvielfalt

Dimbach ist stolzes Mitglied der Bienenfreundlichen Gemeinde und engagiert sich mit verschiedenen Aktionen für die Förderung der Artenvielfalt. Durch das Anlegen von Blumenwiesen, die Aufstellung eines Schaubienenstocks und jährliche Informationsveranstaltungen wird das Bewusstsein für den Schutz der Bienen und die Bedeutung der Diversität in Dimbach gestärkt. **DANKE an alle, die sich für die Natur einsetzen.**

GESUNDHEITSTIPP GESUNDE GEMEINDE

Nicht ohne... mein Smartphone?!

Kennt ihr das Gefühl, abends auf der Couch beim Durchscrollen diverser sozialer Medien nach Entspannung zu suchen? Entspannend ist es jedoch ganz und gar nicht - Ihr Gehirn ist durch

die Informationsflut überfordert und schüttet Cortisol aus!

Bewusst offline zu gehen, hat viele gesundheitliche Vorteile:

- das Stressempfinden sinkt
- zwischenmenschliche Beziehungen werden gefördert

- man arbeitet effektiver
- man ist kreativer
- und man hat mehr Energie und Freizeit

VEREIN „DIE SAAT GEHT AUF“

Geschätzte Vereinsmitglieder, Kunden:innen, liebe Dimbacher:innen!

Hier das Ergebnis über das Geschäftsjahr 2022 von unserem Kaufhaus Nah & Frisch und einige Gedanken über die Nahversorgung der Zukunft.

Leider ist das Ergebnis von unserem Dimbacher Kaufhaus Nah & Frisch nicht so gut wie die letzten Jahre. Im Gegenteil, es ist sogar ein sattes MINUS.

Nettoumsatz:	€ 883.100,00
Rohgewinn:	€ 184.700,00
Aufwendungen:	€ 190.300,00
<small>(Löhne inkl. Arbeitgeberbeiträge, Miete und sämtliche Betriebskosten)</small>	
Abschreibung	
Investitionen:	€ 8.200,00
Verlust:	€ 13.800,00

Die Ursachen sind vielfältig (Energiepreise, Teuerung, Spanne, zusätzliche Lohnkosten). Dennoch bin ich überzeugt, wenn wir weiterhin ALLE zusammen helfen, dann kann es im Geschäftsjahr 2023 schon wieder anders aussehen.

Ja, ich weiß, dass es für alle eine sehr schwierige Zeit ist, aber auch für alle Nahversorger ist es sehr schwer und kaum noch leistbar. Der Verdrängungswettbewerb der Supermarktketten, die Teuerungen haben dazu geführt, dass laut Aussage der Nah & Frisch Gruppe in der Sendung im

ORF „Am Schauplatz“ vom 04.05.2023 in ganz Österreich bereits über 600 Orte ohne Nahversorger sind. Bis Ende 2023 könnten es bereits über 1000 sein. Das sollte uns doch zum Nachdenken bringen.

Nur eine intakte Nahversorgung wird unseren Ort helfen, junge Familien zu motivieren, hier zu bleiben, ein Haus zu bauen oder von ihren Eltern zu übernehmen. Damit sichern wir Kindergarten, Schule, Arbeitsplätze und somit auch direkte Steuereinnahmen für die Gemeinde. Genau diesen langfristigen Nutzen sollten wir sehen. Nicht den kurzfristigen, weil ich mir ein paar Euro beim Einkaufen im Supermarkt erspare (was ich im Übrigen bezweifle, wenn man alles rechnet).

Auch wir in Dimbach können aus heutiger Sicht, wenn alles so weiter geht, trotz guter Umsätze und trotz aller Bemühungen nicht garantieren, dass es immer ein Geschäft geben wird. Weder der Vereinsvorstand, der Bürgermeister oder die Politik. Sondern WIR Bürgerinnen und Bürger mit unserem Einkaufsverhalten entscheiden, ob es Nahversorger gibt oder nicht.

Wir reden davon, dass die Reichen immer reicher und die Armen immer ärmer werden. Mit

dem Einkauf bei Großkonzernen, bei Internetanbietern, die oft zu den Reichsten der Welt gehören, wird das alles nur noch verstärkt.

Genau darum möchte ich alle Dimbacherinnen und Dimbacher ersuchen, die Angebote unserer Nahversorger und von unserem Nah & Frisch Geschäft zu nutzen.

Wir leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung unserer Nahversorgung, Lebensqualität und der Umwelt.

Natürlich gilt allen Kundinnen und Kunden unser großer Dank für euren Einkauf.

Alle Dimbacherinnen und Dimbacher bitte ich, sich diese Zeilen zu Herzen zu nehmen.

Mit einem bekannten Spruch möchte ich schließen:

FAHR NICHT FORT, KAUF IM ORT!

Obmann Johann Hofer

ACRYL-MALKURS DER GESUNDEN GEMEINDE

Am 20. Mai 2023 organisierte die Gesunde Gemeinde Dimbach einen Acryl-Malkurs. Es sind wahre Kunstwerke entstanden, welche auch beim Pfingstkirtag besichtigt werden konnten.

Ein großes Dankeschön an die Kursleiterin Christa Matusich für die wissenswerten Informationen sowie die Tipps und Tricks für die besonderen Effekte der einzelnen Meisterwerke.

STUDENTENFÖRDERUNG ZUSCHUSS KLIMATICKET

Alle Studierenden mit Hauptwohnsitz in Dimbach, sind berechtigt, eine „Studentenförderung“ am Marktgemeindeforum Dimbach zu beantragen. Die Höhe des **Zuschusses** ist unabhängig vom Studienort und beträgt **pauschal 75,00 EUR pro Semester**.

Folgende Richtlinien sind einzuhalten:

- Die Förderung gilt für alle im

Studienförderungsgesetz genannten Studienrichtungen.

- Umfasst sind alle Studienstandorte in ganz Österreich
- Der **Hauptwohnsitz in Dimbach** muss während der geförderten Zeit aufrecht gehalten werden.
- Eine **Kopie des Klimatickets** und eine **Studienbestätigung** sind vorzulegen.

Nähere Auskünfte erteilt das Marktgemeindeforum Dimbach.

Die Highlights mit der OÖ Familienkarte sowie viele weitere nützliche Informationen zur Familienkarte, Förderungen, Elternbildung uvm. findet ihr auf der Homepage der OÖ Familienkarte unter www.familienkarte.at.

FAMILIENFÖRDERUNGEN

Die finanzielle Unterstützung im **schulischen Bereich** ist dem Land Oberösterreich ein wichtiges Anliegen und deshalb können wir jetzt über eine weitere Beihilfe informieren:

Oö. Schulkostenbeihilfe

Familien können beim Land Oberösterreich eine „Schulkostenbeihilfe“ beantragen. Dafür hat die Oö. Landesregierung einmalig 5 Mio. Euro bereitgestellt. Ziel der Förderung ist, einkommensschwache Familien durch einen Beitrag zu den **Kosten**, die im Zusammenhang mit dem **Schulbesuch** eines Kindes im Pflichtschulalter **anfallen**, finanziell zu unterstützen.

Förderkriterien:

- Für Schüler/innen, die im Schuljahr 2022/23 der Schulpflicht unterliegen und eine Schule besuchen
- Hauptwohnsitz in OÖ
- Förderung wird als nichtrückzahlbarer Einmalzuschuss un-

ter Berücksichtigung der sozialen Ausgewogenheit gewährt (Einkommensobergrenzen)

- Förderhöhe beträgt 150 Euro pro SchülerIn im Schuljahr 2022/23
- Antrag ist bis spätestens 31. Juli 2023 zu stellen

Oö. Schulveranstaltungshilfe:

Das Land Oberösterreich hat beschlossen, dass die **Oö. Schulveranstaltungshilfe** im aktuellen Schuljahr 2022/23 in **doppelter Höhe** (50 Euro statt 25 Euro pro Schulveranstaltungstag) ausbezahlt wird.

Zusätzlich werden anspruchsberechtigte Familien für einen mind. **4-tägigen Skikurs 100 Euro Zuschuss** erhalten.

Beispiel: 5-tägiger Schulsikurs: 250 Euro Zuschuss + 100 Euro für die Skiausrüstung

Darüber hinaus wurde im vergangenen Jahr ein Fördertopf für

den außerschulischen **Nachhilfeunterricht** eingerichtet. Pro SchülerIn und Semester kann ein Gutschein in der Höhe von 150 Euro beim Land OÖ beantragt werden.

Weiteres wurden die Förderbeiträge beim Oö. Kinderbetreuungsbonus mit Jänner 2023 von 900 Euro auf 960 Euro pro Jahr bzw. beim Oö. Mehrlingszuschuss von 500 Euro auf 550 Euro (Zwillingsgeburten) erhöht.

Weitere Informationen und die Antragsformulare sind unter www.familienkarte.at verfügbar.

BLUTSPENDEAKTION

Die Marktgemeinde Dimbach und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** OÖ laden Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Marktgemeinde DIMBACH

Donnerstag, 3. August 2023
von 15:30 bis 20:30 Uhr
im Xaverlhaus Dimbach

ÖSTERREICHISCHES
 ROTES KREUZ
 OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**.

Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**.

Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit.

Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschildt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und aus-

reichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen NICHT Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

• Fieberblase, offene Wunde, frische Verletzung • akute Allergie • Krankenstand und Kur In den letzten 48 Stunden: • Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, Covid-19 • Unblutige zahnärztliche Eingriffe In den letzten 3 Tagen: • Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)	In den letzten 7 Tagen: • Zahnsteinentfernung • Zahnextraktion • Wurzelbehandlung In den letzten 14 Tagen: • Corona mit leichtem Verlauf In den letzten 4 Wochen: • Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.) • Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc. • Einnahme von Antibiotika • Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)	In den letzten 2 Monaten: • Zeckenbiss In den letzten 4 Monaten: • Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis • Permanent Make up • Magenspiegelung, Darmspiegelung • Kontakt mit HIV, Hepatitis-B,-C In den letzten 6 Monaten: • Aufenthalt in Malaria-gebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline 0800/190 190** bzw. per E-Mail spm@o.rotekreuz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden sie auf www.blut.at

BLUTSPENDEINFOS ZU COVID19

SPENDE BLUT - RETTE LEBEN

Abfallkalender 2. Halbjahr 2023

	Restabfall	DER GELBE SACK	Mobile Problemstoffsammlung
Abfuhrintervall	4-wöchentlich Mittwoch	6-wöchentlich Mittwoch	4-wöchentlich Freitag 8:00-12:00Uhr
JULI	26. Juli	19. Juli	14. Juli
AUGUST	23. August	30. August	11. August
SEPTEMBER	20. September	07. September	08. September
OKTOBER	18. Oktober	11. Oktober	06. Oktober
NOVEMBER	15. November	03. November (FR)	03. November
DEZEMBER	13. Dezember	30. Dezember (SA)	01. Dezember 29. Dezember

ANLIEFERUNG ABFALLSÄCKE
Die Abfallsäcke können während der **Öffnungszeiten des Müllsammelplatzes Dimbach** in den dafür vorgesehen Containern **abgegeben werden.**

Grün- und Strauchschnitt kann **freitags und samstags** während der **Öffnungszeiten des Müllsammelplatzes** abgegeben werden!

ÖFFNUNGSZEITEN Müllsammelplatz Dimbach/Altstoffsammelzentren

Müllsammelplatz Dimbach <i>Insgesamt 40,5 Stunden/Wo. geöffnet.</i>	ASZ Pabneukirchen <i>Insgesamt 18 Stunden/Wo. geöffnet.</i>	ASZ Grein <i>Insgesamt 22 Stunden/Wo. geöffnet.</i>
Montag, 7:30 - 19:30 Uhr	Dienstag, 13:00 - 18:00 Uhr	Mittwoch, 8:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, 7:30 - 19:30 Uhr	Freitag, 8:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr	Freitag, 8:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag, 7:30 - 19:30 Uhr	Samstag, 8:00 - 12:00 Uhr	Samstag, 8:00 - 12:00 Uhr
Samstag, 7:30 - 12:00 Uhr		

FERIENPROGRAMM FÜR KIDS

SPIEL - SPASS - ABENTEUER

FERIENPROGRAMM - ÜBERSICHT

Samstag, 15. Juli 2023	Tennis-Schnupperkurs für Anfänger	Union Dimbach
Freitag, 21. Juli 2023	Picknick am Bach	Spielgruppe Dimbach
Samstag, 22. Juli 2023	Schaumparty	FF-Dimbach, Elternverein
Mittwoch, 26. Juli 2023	Kulturausflug zur Greinburg	Kath. Bildungswerk
Freitag, 28. Juli 2023	Kinder erleben Jahrtausend(e) Kultur	Ausschuss Schule, KG, Sport
Samstag, 29. Juli 2023	Sicher in den Ferien	Marktgemeinde, JRK Gruppe
Donnerstag, 3. August 2023	Ge(h)schichten Wanderung	Kath. Bildungswerk
Mittwoch, 9. August 2023	Juz on Tour	Jugendzentrum
Freitag, 11. August 2023	Kinderturnen	Gesunde Gemeinde
Dienstag, 22. August 2023 bis Mittwoch, 23. August 2023	Spiel- und Lesenacht	Öffentliche Bücherei
Samstag, 2. September 2023	Musikalischer Nachmittag	Musikverein Dimbach

TENNIS-SCHNUPPERKURS FÜR ANFÄNGER

Termin:	Samstag, den 15. Juli 2023 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Treffpunkt:	Funcourt Dimbach
Was passiert:	In Gruppen werden spielerisch die Grundgriffe der Sportart Tennis erklärt und ausgeübt. Wenn die Möglichkeit besteht bitte Tennisschläger mitbringen ansonsten werden Vorort einige Schläger zur Verfügung stehen. Zum Abschluss der Veranstaltung bekommt jeder Teilnehmer ein Eis.
Kosten:	Freiwillige Spenden
Mitzubringen:	Getränk, festes Schuhwerk, Sonnenschutz, Tennisschläger (wenn vorhanden)
Veranstalter:	UNION Dimbach
Zielgruppe:	Kinder ab 5 Jahren
Anzumelden bei:	Manfred Lumesberger ☎ (0664) 736 69 666
Anmerkung:	Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung. Anmeldeschluss: 10. Juli 2023 - ACHTUNG: begrenzte Teilnehmerzahl!

PICKNICK AM BACH

Termin:	Freitag, den 21. Juli 2023 um 14:00 Uhr
Treffpunkt:	Großerlau 13, 4371 Dimbach (vulgo Pöckkreithner)
Was passiert:	Nach einem kleinen Spaziergang durch den Wald machen wir es uns auf der Bachwiese mit Snacks und Getränken gemütlich. Egal ob auf der Picknickdecke, in der Wiese oder im Bach, bei uns wird gespielt, geplantscht und gelacht.
Kosten:	4,00 EUR/Kind
Mitzubringen:	Picknickdecke, Handtuch, Badesachen, evtl. Sonnenschutz und Schwimmhilfe
Veranstalter:	Spielgruppe Dimbach
Zielgruppe:	Spielgruppenkinder bis 4 Jahre mit Begleitung Geschwisterkinder können gerne mitkommen!
Anzumelden bei:	Tanja Hofstetter ☎ (0664) 163 86 14 Doris Hintersteiner ☎ (0664) 952 11 02
Anmerkung:	Ersatztermin bei Schlechtwetter: 19. August 2023

SCHAUMPARTY

Termin:	Samstag, den 22. Juli 2023 von 13:30 Uhr bis ca. 16:30 Uhr
Treffpunkt:	Sportplatz Dimbach
Was passiert:	Spiel und Spaß bei der Feuerwehr inkl. Abkühlung im „Schaumbad“
Kosten:	Keine - Getränke und ein Eis wird vom Elternverein spendiert
Mitzubringen:	gute Laune, Badesachen
Veranstalter:	Freiwillige Feuerwehr und Elternverein Dimbach
Zielgruppe:	Kinder unter 8 Jahren mit Begleitung Kinder ab 8 Jahren ohne Begleitung
Anzumelden bei:	Katharina Barth ☎ (0664) 162 85 59 Daniela Fasching ☎ (0680) 444 78 84
Anmerkung:	Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung. Anmeldeschluss: 17. Juli 2023

KULTURAUUSFLUG ZUR GREINBURG

Termin:	Mittwoch, den 26. Juli 2023 um 13:00 Uhr
Treffpunkt:	Xaverlhaus Dimbach (Bildung von Fahrgemeinschaften)
Was passiert:	Sonja Leimhofer führt uns ca. 1,5 Stunden durch dieses Juwel des Strudengau. Anschließend gemütliche Einkehr.
Kosten:	13,00 EUR/Person (Eintritt)
Veranstalter:	Katholisches Bildungswerk Dimbach
Zielgruppe:	Jugendliche und Erwachsene
Anzumelden bei:	Keine Anmeldung erforderlich

KINDER ERLEBEN JAHRTAUSEND(E) KULTUR

Termin:	Freitag, den 28. Juli 2023 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Treffpunkt:	Schulhof Dimbach
Was passiert:	Wie haben die Leute früher gelebt und warum trugen sie so komische Schuhe? Wie haben sie gekocht ohne Herd und was haben die Leute damals gegessen? Ihr könnt an diesem Tag auch Ritter in Aktion sehen und bei der Herstellung von Schmuck zuschauen. Mach mit uns eine spannende Zeitreise in die Vergangenheit. Lass uns gemeinsam das Leben von vor tausenden von Jahren in verschiedenen Stationen entdecken.
Kosten:	4,00 EUR/Kind
Mitzubringen:	festes Schuhwerk, Sonnenschutz (bei Schönwetter)
Veranstalter:	Ausschuss für Schule, Kindergarten und Sport
Zielgruppe:	Kinder von 6 bis 14 Jahren
Anzumelden bei:	Manfred Lumesberger ☎ (0664) 736 696 66 Ingrid Herndl ☎ (0680) 307 94 02
Anmerkung:	Anmeldeschluss: 23. Juli 2023

SICHER IN DEN FERIEN

ÖSTERREICHISCHES
JUGENDROTKREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Termin:	Samstag, den 29. Juli 2023 von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Treffpunkt:	Marktgemeindeamt Dimbach
Was passiert:	Wir gestalten einen spielerischen Erste-Hilfe-Stationenbetrieb mit alltäglichen Hoppaläs, die im Sommer des Öfteren passieren. Angefangen von einem Bienenstich bis hin zu einer kleinen Schürfwunde nach einem Fahrradsturz. Die JRK-Gruppe möchte euch zeigen, wie einfach es sein kann Erste Hilfe zu leisten und anderen Menschen zu helfen. Für einen kleinen Snack zwischendurch ist gesorgt.
Kosten:	keine
Veranstalter:	Marktgemeinde und JRK Gruppe „Funny Heroes - Die Retter vom Walde“
Zielgruppe:	Kinder ab 7 Jahren
Anzumelden bei:	Julia Payreder ☎ (07260) 75 07-18 oder (0664) 50 16 477
Anmerkung:	Bei Schlechtwetter wird ein Ersatzprogramm organisiert. Achtung: maximal 12 Teilnehmer

GE(H)SCHICHTEN WANDERUNG

Termin:	Donnerstag, den 3. August 2023 von 10:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr
Treffpunkt:	Kirchenplatz Dimbach
Was passiert:	Gemeinsam unterwegs sein, in der wunderschönen Dimbacher Natur und dabei Geschichten hören und erleben. Zum Abschluss gibt es für alle Würstel und Getränke.
Kosten:	5,00 EUR/Person, ab dem 3. Kind frei
Mitzubringen:	bequeme Schuhe, Getränk für die Wanderung, gute Laune
Veranstalter:	Katholisches Bildungswerk Dimbach
Zielgruppe:	alle die gerne wandern und Geschichten hören
Anzumelden bei:	Maria Palmethofer-Gassner ☎ (0664) 732 151 38 gerne auch per WhatsApp
Anmerkung:	Bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung.

JUZ ON TOUR

Termin:	Mittwoch, den 9. August 2023 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Treffpunkt:	Funcourt Dimbach
Was passiert:	Der Betrieb des Jugendzentrum „JUZ Grein“ wird kurzerhand mit seinen Angeboten nach draußen verlagert und besucht euch mit verschiedenen Sport- und Spielsachen in eurer Gemeinde.
Veranstalter:	Marktgemeinde Dimbach und Jugendzentrum Grein
Zielgruppe:	Kids und Jugendliche ab 12 Jahre
Anzumelden bei:	Marktgemeinde Dimbach ☎ (07260) 75 07 JUZ-Leiter Johann Aichinger ☎ (0664) 964 11 83
Anmerkung:	Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

KINDERTURNEN

Termin:	Freitag, den 11. August 2023 von 13:30 Uhr - 14:30 Uhr (Kinder von 2 bis 6 Jahren - mit Begleitung) von 15:00 Uhr - 16:00 Uhr (Kinder von 6 bis 10 Jahren - ohne Begleitung)
Treffpunkt:	Turnsaal der VS Dimbach
Was passiert:	Kinder sind im besten Alter, um ihre koordinativen und konditionellen Fähigkeiten zu entwickeln. Wir turnen auf Groß- und Kleingeräten, laufen, schwingen oder spielen mit Bällen, etc.
Kosten:	5,00 EUR/Kind
Mitzubringen:	Turnkleidung und Getränk
Veranstalter:	Gesunde Gemeinde Dimbach
Zielgruppe:	Kinder im Alter von 2 bis 10 Jahren
Anzumelden bei:	Denise Fichtinger ☎ (0677) 63 48 35 58

SPIEL- UND LESENACHT IN DER BÜCHEREI

Termin:	Dienstag, den 22. August 2023, 18:00 Uhr bis Mittwoch, den 23. August 2023, 9:00 Uhr
Treffpunkt:	Bücherei Dimbach
Was passiert:	Es erwartet euch... <ul style="list-style-type: none"> • Spiel & Spaß • Basteln • Nachtwanderung • Übernachtung im Turnsaal • gemeinsames Frühstück
Kosten:	Kostenlos - übernimmt die Bücherei
Mitzubringen:	Schlafsack (oder Decken), Pyjama, Handtuch, Zahnbürste, Taschenlampe, Trinkflasche, Weste, Turnschuhe, Rucksack
Veranstalter:	Öffentliche Bücherei Dimbach
Zielgruppe:	6 - 14 Jahre
Anzumelden bei:	Lucia Fichtinger ☎ (0664) 507 13 14 (per WhatsApp)
Anmerkung:	Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder Anmeldeschluss: 18. August 2023

MUSIKALISCHER NACHMITTAG

Termin:	Samstag, den 2. September 2023 um 14:00 Uhr
Treffpunkt:	Musikheim Dimbach
Was passiert:	Unsere Instrumente warten darauf spielerisch entdeckt, erraten und auch gerne probiert zu werden - lasst euch überraschen. Den Nachmittag lassen wir wie jedes Jahr am Wohlfühlplatzl beim gemeinsamen Knacker grillen am Lagerfeuer ausklingen.
Kosten:	Keine (übernimmt der Musikverein)
Mitzubringen:	gute Laune, Entdeckungslust und gerne auch die Eltern
Veranstalter:	Musikverein Dimbach
Zielgruppe:	Musikbegeisterte jeden Alters
Anzumelden bei:	Agnes Freinschlag ☎ (0664) 73 93 12 23
Anmerkung:	Bei Schlechtwetter findet das Programm gänzlich im Musikheim statt.

Für alle Veranstaltungen gilt: Die Veranstalter übernehmen keinerlei HAFTUNG!
Wir möchten darauf hinweisen, dass im Rahmen der Veranstaltung Fotos zum Zwecke der Berichterstattung gemacht werden. Diese Aufnahmen können auf unserer Homepage www.dimbach.at bzw. in Presseberichten veröffentlicht werden.

VON LEERSTAND ZU ZUKUNFTSRÄUMEN

Die Gemeinden **Dimbach**, Bad Kreuzen, Pabneukirchen, Waldhausen, St. Thomas/Blasenstein und Münzbach arbeiten gemeinsam an einem Projekt zur Ortskernbelebung.

Die Notwendigkeit, die ländlichen Ortskerne zu stärken, steht in der Region Strudengau nord weit oben auf der Agenda und soll nun gemeinsam angegangen werden.

Der Region ist die Beteiligung der Bürger:innen in diesem Prozess ein besonderes Anliegen. Dafür wurde eine Online-Karte eingerichtet, wo die Bürger:innen ihre Ideen für lebendige Ortskerne, anonym, eintragen können.

- Was wünschst du dir für deinen Ort?

- Welche Angebote fehlen aus deiner Sicht im Ortskern?
- Hast du eine Idee in welchen leerstehenden Gebäuden diese Dinge Platz finden könnten?
- Was wünschst du dir sonst noch um dich im Ortskern wohl zu fühlen und gerne dort zu sein?

Begleitet wird das Projekt vom Planungsteam, bestehend aus dem Architekturbüro Englmaier - dem Planungsbüro stadtländ Sibylla Zech GmbH sowie vom Forschungsbereich Regionalplanung und Regionalentwicklung der TU Wien.

Das Land OÖ fördert im Rahmen des „Oö. Aktionsprogramm zur Aktivierung von Leerstand, Nachnutzung von Gebäudebrachen, Entwicklung von Orts- und Stadtkernen“ das Projekt.

Zur Online-Karte gelangt man unter bit.ly/ZukunftsräumeStrudengau_nord oder über den QR-Code.

Steig ein und trag deine Ideen in der Onlinekarte „Mein Ortskern“ ein.

GEDANKEN ZUM SCHMANKERLHAUS

In Kleinerlau 1, gibt's was Feins, an „Bauernladen 2023“ - 's Schmankerlhaus - geöffnet 5 bis 22 Uhr: Herzlich Willkommen!

Ein kreatives Angebot bäuerlicher Produkte verschiedener Arten, biologische/konventionelle Lebensmittel zum Verzehr warten.

Viel Engagement, verschenkte Zeit, Mut und Idealismus, bringen Powerfrauen/Männer in das Projekt mit - bravo!

Aufstriche, Marmeladen, Schmalz, Honig, Gewürze süß und sauer, es gibt Hanf und Kürbisprodukte aufgereiht an der Regalmauer.

Fisch, Speck, Fleisch, Eier, Wurst und Getränke gegen Durst, würziger Essig, Wein, Saft, Liköre und Most, dazu „Prost“!

Mehl, Nudeln, Reis und Tee, es gibt edle Sorten von Kaffee, darf's Butter, Milch, Rahm, Jogurella oder Joghurt sein? In Dimbach, kauft der Kunde gesund und regional ein.

Gemüse, Obst, Gebäck wie Brot aus Dinkel und Weizen, native Öle, die alle Geschmacksnerven positiv reizen.

Natürliche Lebensmittel kannst du für die Familie kaufen, brauchst dazu nicht mehr in den Supermarkt laufen.

Und kommt mal unerwartet Besuch zu dir nach Hause,

du kriegst die Krise, denn dein Kühlschrank ist sowas von leer..., dann setz dich ins Auto, komm zum „Schmankerlhaus“ her.

Mit guten Produkten kannst deinen Gaumen verwöhnen und mit sanftem Gewissen jede Jause verschönern - denn das Auge, so sagt man, isst ja immer mit.

Aus Neugierde und Interesse darfst du auch schmökern... einfach schauen, staunen und die Sinne aktivieren, dabei können neue Eindrücke und Ideen passieren.

Mit Karte oder bar bezahlst du dann zum Schluss, ich sage: „Danke, für den köstlichen Genuss“.

Allen bewusst einkaufenden Kunden, wünsche ich somit: „Viel Freude und guten Appetit“!

(Margarete Sickinger)

SELBSTSCHUTZTIPP - OÖ. ZIVILSCHUTZ

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

BADESPASS

Sommerliche Temperaturen locken Groß und Klein ins kühle Nass. Doch bei allem Spaß ist hier auch Vorsicht geboten. Durch Selbstüberschätzung und leichtsinniges Handeln verletzen sich österreichweit mehrere tausend Personen bei Aktivitäten rund ums Wasser so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.

Allgemeine Tipps:

- Machen Sie sich mit den Regeln der Selbsthilfe im Wasser für unerwartete Situationen vertraut
- Niemals in unbekannte Gewässer springen – Untiefen können lebensgefährlich sein
- Überschätzen Sie im freien Gewässer nicht Ihre Kraft und Ihr Können
- Entfernungen lassen sich im Wasser sehr viel schwerer einschätzen als an Land – daher ist besondere Vorsicht auch bei langen Strecken geboten
- Hafeneinfahrten, Schleusen, Brückenpfeiler und Wehre sind keine Schwimm- und Badezonen
- Gehen Sie nie unter Alkoholeinfluss schwimmen
- Das eigene Können und die eigenen Kräfte werden oftmals überschätzt
- Bei Gewitter ist das Baden lebensgefährlich

Baden mit Kindern:

- Machen Sie Ihr Kind früh mit den Gefahren des Wassers vertraut
- Lassen Sie Ihr Kind nie aus den Augen, auch wenn es Schwimmhilfen wie Schwimmflügel oder eine Schwimmweste trägt
- Ermöglichen Sie Ihrem Kind so früh wie möglich einen Schwimmkurs
- Als Besitzer eines Pools, eines Schwimmteichs oder eines Biotops sollten Sie sich der Gefahr von Kleingewässern bewusst sein
- Informieren Sie sich daher im Fachhandel, welches Abdeck-, Alarm- oder Sicherungssystem für Ihren privaten Bereich am besten geeignet ist

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Bei Badeunfällen sind die lebensrettenden Sofortmaßnahmen entscheidend (Wiederbelebung: 30 Herzdruckmassagen, 2 Beatmungen). OÖ Wasserrettung: 0800 230 144 oder Kurzwahl 130!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**

zivilschutz-ooe.at

STELLENAUSSCHREIBUNGEN DIMBACH

Die Firma **Katzengruber Kunststofftechnik GmbH** in Hornberg 10 sucht:

ab Herbst 2023

Lehrling als Kunststoffverfahrenstechniker
Lehrzeit 3 Jahre

Nähere Auskünfte: ☎ (07260) 21056

Die Firma **AgrATool** in Dimbach 53 sucht:

LKW-Fahrer:in

Voll- oder Teilzeit / 25-40 Wochenstunden

Bewerbung an: alois@agratoool.at

Nähere Auskünfte: ☎ (0664) 85 44 514

Web: www.agratoool.at

Die Firma **GAP Solution GmbH** in Dimbach 53 sucht:

ab sofort

Produktionsmitarbeiter:in

Bewerbung an: r.sickinger@gap-solutions.at

Nähere Infos: www.gap-solutions.at

Die Firma **Baumaschinen Aschauer** in Dimbach 53 sucht:

Servicetechniker:in für Traktoren,
Bagger und Hoflader
Vollzeit-Beschäftigung
Bewerben auf: baumaschinen-aschauer.at/jobs

LKW-Lenker:in für Schüttgut- und
Baumaschinentransporte
Vollzeit-Beschäftigung
Bewerben auf: baumaschinen-aschauer.at/jobs

Haushaltshilfe

Teilzeit-Beschäftigung - 20-30 Wochenstunden

Nähere Auskünfte: ☎ (0664) 23 86 226

Bewerbung: office@baumaschinen-aschauer.at

Die genauen Stellenausschreibungen zu diesen Jobangeboten können auf der Homepage www.dimbach.at der Marktgemeinde Dimbach nachgelesen werden. Hier sind auch immer aktuelle Stellenangebote aus der Umgebung zu finden.

SAMMLUNG VON GEBRAUCHTWAREN

ReVital
GUTE SACHEN. GUTE SACHE.

TREFFPUNKT SAMMELSTELLE

ReVital bedeutet Wiederbelebung zur Wiederverwendung. Gebrauchte, gut erhaltene und funktionierende Gegenstände werden gesammelt, geprüft und anschließend im Volkshilfe ReVital-Shop Schwertberg verkauft. Das schont Ressourcen und unterstützt soziale Beschäftigung!

Gesammelt werden:
Haushaltsgegenstände & Elektroklein-geräte

Gebrauchtwaren können an folgenden Orten abgegeben werden:

- ASI Dimbach: 08.09.2023 von 8 - 12 Uhr
- ASI Waldhausen: 22.09.2023 von 13 - 18 Uhr
- ASI St. Georgen am Walde: 15.09.2023 von 13 - 18 Uhr
- ASI Saxen: 29.09.2023 von 13 - 18 Uhr

www.revitalistgenial.at
Ein Projekt des Landes OÖ, der Umwelt Profis und der Sozialbetriebe.

LAND OBERÖSTERREICH

HERZLICHE EINLADUNG ZUM BAUERNMARKT DIMBACH

Zugestellt durch Post.at

Herzliche Einladung zum
34. BAUERNMARKT
in Dimbach

Sonntag, 9. Juli 2023
9.00 - 14.00 Uhr

- Angebot an regionalen Produkten
- Frührschoppen mit MV Dimbach
- Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt
- Kinderbetreuung

Auf DEIN/EUER Kommen freuen sich die

*Bäuerinnen und Bauern
aus Dimbach*

GESUND WERDEN: WO BIN ICH RICHTIG?

Die Internetseite **wobinichrichtig.at** unterstützt bei der Orientierung im oberösterreichischen Gesundheitswesen und informiert, wie man sich bei bestimmten **Beschwerden selbst helfen** kann.

Krank? Da geht's lang!

An wen soll ich mich bei gesundheitlichen Problemen wenden? Hausarzt? Facharzt? Spitalsambulanz? Oder ist vielleicht gar kein Arzt notwendig? Antworten auf diese Fragen gibt die Internetseite **wobinichrichtig.at** und bietet dazu Tipps, mit welchen fünf Fragen man sich gut auf den Arztbesuch vorbereitet.

Krank? So helfe ich mir!

Nicht immer ist ärztliche Hilfe notwendig. Oft sind Beschwerden zwar unangenehm, aber harmlos und vergehen von selbst wieder. In bestimmten Situationen sollte man aber doch ärztliche Hilfe suchen.

Auf **wobinichrichtig.at** findet man **leicht verständliche Tipps**, wie man sich bei **jenen Beschwerden** selbst helfen kann, die bei der telefonischen **Gesundheitsberatung 1450** am häufigsten nachgefragt werden. Videos und Informationsblätter gibt es z.B. zu Erbrechen, gripalen Infekt, Hautausschlägen,

Insektenstichen oder Zeckenbissen. Auch häufige Beschwerden von Kindern werden berücksichtigt. Wer sich zuerst auf **wobinichrichtig.at** informiert, erspart sich unnötige Wege, Wartezeiten und womöglich auch Kosten.

HITZESCHUTZPLAN - TIPPS BEI HITZE

Hitze bedeutet eine besondere Belastung für den Körper. Gesunde Erwachsene kommen mit einigen Tricks mit hohen Temperaturen gut zurecht. Besonders empfindlich sind Säuglinge, Kleinkinder, ältere Menschen und chronisch Kranke.

TIPPS BEI HITZE:

- Körperliche Aktivitäten dem eigenen Wohlbefinden anpassen, Stress meiden
- Notwendige Aktivitäten in die etwas kühleren Morgen- und Abendstunden verlegen
- Keine sportlichen Aktivitäten für Untrainierte
- Helle luftige Kleidung tragen
- Wenn möglich, an schattigen und gekühlten Orten aufhalten
- Ventilatoren oder Klimaanlage verwenden
- Räume tagsüber verdunkeln und Fenster schließen, nachts ausgiebig lüften
- Haut und Körper mit Kleidung, Sonnenhut oder Schirm vor übermäßiger Sonneneinstrahlung schützen – zusätz-

lich Sonnenschutzmittel verwenden

- Häufig duschen oder kalte Wickel anlegen
- Leichte Kost (Gemüse, Obst, Salate) bevorzugen, lieber öfter kleinere Mahlzeiten zu sich nehmen
- Regelmäßig bewusst trinken (Mineralwasser, verdünnte Frucht- oder Gemüsesäfte und ungezuckerte Früchte- oder Kräutertees)
- Kaffee, schwarzen Tee, Alkohol und stark zuckerhaltige Getränke meiden; sie entziehen dem Körper Flüssigkeit
- Säuglinge, Kleinkinder und andere gefährdete Menschen dürfen niemals in einem abgestellten, unbelüfteten Fahrzeug unbeaufsichtigt alleine gelassen werden, das gilt auch für Tiere
- Medikamenteneinnahme mit dem Hausarzt abstimmen

Wohin kann ich mich mit Fragen zum Thema Hitze wenden?

**HITZETELEFON
050 555 555**

Unter dieser kostenfreien Telefonnummer geben Expertinnen und Experten Tipps, wie man am besten mit dem heißen Wetter umgeht und was beachtet werden soll, damit gesundheitliche Probleme durch Hitze möglichst vermieden werden. Das Hitzetelefon wird von der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) im Auftrag des Gesundheitsministeriums betrieben.

Zusätzlich können auf www.sozialministerium.at und facebook.com/sozialministerium Informationen zu den Themen effektiver Sonnenschutz, Flüssigkeitszufuhr an heißen Tagen, aber auch zu den Maßnahmen im Falle eines Hitzschlags abgerufen werden.

GRATULATIONEN

Die Marktgemeinde Dimbach gratuliert recht herzlich zum **Geburtstag** und wünscht noch viele weitere glückliche Jahre.

Anna RIEGLER, Großlerau 44
85. Geburtstag

Anna QUAST, Hornberg 24
90. Geburtstag

ROTES KREUZ SUCHT MITARBEITER

Wir haben die passende Jacke für Dich!

In Deiner Kragenweite für viele verschiedene Aufgaben.

Freiwillig im Roten Kreuz:
MELDE DICH JETZT!
www.passende-jacke.at

OSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Für Liebe zum Menschen.

ORDINATION GESCHLOSSEN

Die **Ordination von Dr. Thomas Leonhartsberger ist vom 31. Juli 2023 bis 15. August 2023 geschlossen.**

Die Vertretung übernehmen die umliegenden Kollegen. In dringenden Fällen erreichen Sie den Hausärztlichen Notdienst unter 141 bzw. 144.

Bitten besorgen sie sich rechtzeitig Ihre Dauermedikamente.

WEINFREUNDE AUFGEPASST

Wer hat Lust und Laune **am 5. August 2023** mit dem **Bus** (Firma Baumgartner - Königswiesen) zum **Vinum** nach **Perg** zu fahren?

Abfahrt: 16:50 Uhr - Marktplatz Dimbach
Rückfahrt: ca. 24:00 Uhr - Perg
Kosten/Person: ca. 25,00 Euro

Anmeldung bei
Martin Palmethofer
☎ (0680) 142 82 50
bis **spätestens 26. Juli 2023.**

VERANSTALTUNGEN

9. Juli 2023 9:00 - 14:00 Uhr

Bauernmarkt am Marktplatz (Ortsbauernschaft)

14. Juli 2023 07:00 Uhr

Betriebsausflug (Marktgemeinde Dimbach)

29. Juli 2023 10:00 - 17:00 Uhr

Jahrtausend(e) Kultur am Wohlfühlplatzl
(Kulturausschuss Dimbach)

30. Juli 2023 10:00 - 15:00 Uhr

Jahrtausend(e) Kultur am Wohlfühlplatzl
(Kulturausschuss Dimbach)

3. August 2023 15:30 - 20:30 Uhr

Blutspendeaktion im Xaverlhaus

15. August 2023

Platzkonzert (Musikverein)

13. September 2023 19:30 Uhr

Gemeinderatssitzung (Marktgemeinde)

Bildquelle sofern nicht angegeben:
Marktgemeinde Dimbach